



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2023

3,340: Brennpunkte und Grundprobleme internationaler Politik

ECTS-Credits: 6

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

dezentral - Analoge schriftliche Prüfung, Analog, Einzelarbeit Individualnote (50%, 120 Min.)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

dezentral - Schriftliche Arbeit, Digital, Einzelarbeit Individualnote (50%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[3,340,1.00 Brennpunkte und Grundprobleme internationaler Politik](#) -- Deutsch -- [Frei Christoph](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine

Lern-Ziele

1. Aufbau von Orientierungswissen, daraus Üben und Verbessern von Urteilsfähigkeit.
2. Vertrautheit mit Komplexität und Interdisziplinarität.
3. Sinn für historische und übergreifende Zusammenhänge: Kultivierung ganzheitlichen und kritischen Denkens.
4. Fertigkeiten: Gutes, klares, strukturiertes Schreiben.

Lernkomponenten: Verstehen, Anwenden, Transfer

Veranstaltungs-Inhalt

Was ist die politische Verfasstheit der Welt? Was, wieviel vermag das Völkerrecht zu leisten? Unter welchen Umständen verzichten Staaten auf Teile ihrer Souveränität? Was ist das heutige Gesicht des Krieges? Sind Terroristen törichte Spinner? Worauf beruht, wie robust ist unser materieller Wohlstand, wie verletzlich unser gutes Leben?

Fragen solcher Art dienen als inhaltliche Ausgangspunkte einer transdisziplinär und interaktiv angelegten Vorlesungsreihe, die informieren, aber nicht nur informieren will. Ihr wichtigstes Ziel besteht darin, Studierende über die Aufarbeitung und Diskussion konkreter Brennpunkte vertraut zu machen mit grundlegenden Begriffen und Problemfeldern internationaler Politik im Zeitalter fortgeschrittener Globalisierung.

Beispiele aus dem Programm: Zur politischen Verfassung der Welt - Souveränität - Globalisierung - Krieg - Religion und Politik - der Westen und die arabische Welt - China - Afrika.

Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Die Veranstaltung wird wöchentlich in dreistündigen Sitzungen durchgeführt. Die Einführung dient jeweils der zeitgeschichtlichen Annäherung an ein aktuelles Problemfeld (oder auch: an einen spezifischen politischen Raum). Dann wird



versucht, die Aktualität im Rahmen langer Geschichte zu relativieren, analytisch zu hinterfragen und so nicht nur strukturelle Rahmenbedingungen und überdauernde Merkmale zwischenstaatlicher Interaktion freizulegen, sondern 'neue' Entwicklungen auch als solche zu erkennen.

Im Rahmen eines vorbereitenden Selbststudiums sind wöchentlich Texte zu lesen und Aufgaben zu lösen. Zehn Aufträge kommen im Lauf des Semesters auf Sie zu; mindestens fünf davon sind schriftlich zu bearbeiten, und zwar mit einem Umfang von jeweils rund 4'000 Zeichen. Grundsätzlichen Entwicklungen stärker verpflichtet als der Aktualität, vermitteln diese Texte notwendiges Orientierungswissen. Aber nicht nur darum lohnt sich die Lektüre. Zum einen sind alle Texte Teil der prüfungsrelevanten Pflichtliteratur; zum anderen machen Ihre fünf schriftlichen Hausaufgaben zusammen 50 Prozent der gesamten Prüfungsleistung aus.

Veranstaltungs-Literatur

Die als Pflichtliteratur deklarierten Texte sind in der ersten Woche des Semesters bei der Skriptenkommission als Reader bezugsbereit.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Analoge schriftliche Prüfung
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Prüfung
Prüfungsart	Analog
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Synchron
Prüfungsort	On Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	50%
Dauer	120 Min.

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch
Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

Vier bis fünf offene Fragen

Hilfsmittel-Regelung

Closed Book

Die Benutzung von Hilfsmitteln ist grundsätzlich untersagt. Davon ausgenommen sind Taschenrechnermodelle der Texas Instruments TI-30-Serie sowie, mit Ausnahme von Sprachprüfungen, zweisprachige Wörterbücher ohne Handnotizen. Alle darüber hinaus erlaubten Hilfsmittel müssen die Dozierenden im Abschnitt «Hilfsmittelzusatz» des Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblattes explizit aufführen; diese Aufführung ist abschliessend.



Die Beschaffung der Hilfsmittel, wie auch die Sicherstellung deren Funktionsfähigkeit, ist ausschliesslich Sache der Studierenden.

Hilfsmittel-Zusatz

Gestattet sind lediglich zweisprachige Wörterbücher (Dictionnaires, Dictionaries).

2. Prüfungs-Teilleistung (2/2)

Prüfungsmodalitäten

Prüfungstyp	Schriftliche Arbeit
Verantwortung für Organisation	dezentral
Prüfungsform	Schriftliche Arbeit
Prüfungsart	Digital
Prüfungszeitpunkt	Vorlesungszeit
Prüfungsdurchführung	Asynchron
Prüfungsort	Off Campus
Benotungsform	Einzelarbeit Individualnote
Gewichtung	50%
Dauer	--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Bemerkungen

Zehn Aufträge, fünf davon sind zu lösen

Hilfsmittel-Regelung

Freie Hilfsmittelregelung

Die Hilfsmittel sind durch die Studierenden grundsätzlich frei wählbar. Allfällige Einschränkungen werden im Hilfsmittelzusatz durch die zuständigen Dozierenden definiert.

Hilfsmittel-Zusatz

Keine Einschränkungen, aber konsequente Angabe externer Quellen über die Pflichtliteratur hinaus.

Prüfungs-Inhalt

1. Grundlage der schriftlichen Hausaufgaben (Gewichtung 50 Prozent) bilden die im Reader versammelten Texte. Mindestens fünf von insgesamt neun Fragestellungen sind zu bearbeiten, die Lösungen in schriftlicher Form einzureichen. - Kriterien der Bewertung: inhaltliche (argumentative) Qualität einerseits, formale Präsentation andererseits.

2. Grundlage und Gegenstand der schriftlichen Prüfung (Gewichtung 50 Prozent) sind alle Vorlesungen und Diskussionen einerseits, die im Reader versammelten Texte andererseits - mit anderen Worten: der gesamte Stoff des Kurses. Es werden vier bis fünf offene Fragen gestellt, zwei oder drei davon sind zu beantworten.

Prüfungs-Literatur

Die Pflichtliteratur wird zu Beginn des Semesters als Reader abgegeben.



Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW51) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 42 prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 34 (Donnerstag, 24. August 2023);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 16. Oktober 2023);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 16. Oktober 2023);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelzusätze, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 45 (Montag, 06. November 2023).